

Naturw. Beiträge Museum Dessau	Heft 10	1998	59 - 85
--------------------------------	---------	------	---------

Der Baumbestand des Lehrparkes für Tier- und Pflanzenkunde Dessau

KLAUS-DIETER RISTAU und MARLIES SCHMIDT

Mit 3 Abbildungen, 3 Tabellen und 1 Karte als Anlage

Zusammenfassung

Vom Kulturamt der Stadt Dessau erhielten wir die Aufgabe, den Baumbestand des Lehrparkes für Tier- und Pflanzenkunde zu erfassen und zu werten. Eine derart komplexe Arbeit lag bisher noch nicht vor. Ein Teil der Thematik wurde vor einiger Zeit von ZOBEL (1933) und VOIGT (1966) bearbeitet. Seitdem gab es keine größeren Veröffentlichungen.

Die Baumaufnahme fand im Sommer 1997 statt. Hierbei wurden 1075 Bäume in 83 Arten bzw. Sorten erfaßt. 94,9 % sind Laubbäume und lediglich 5,1 % Nadelbäume. Neben der Artzusammensetzung wurde eine Aussage über den Gesundheitszustand getroffen. Er ist in den meisten Fällen mit gut bis sehr gut einzuschätzen. Weiterhin wurde festgestellt, daß der Lehrpark derzeit der artenreichste Park in Dessau ist.

1. Einleitung

Der Baumbestand des ca. 11 ha großen Lehrparkes für Tier- und Pflanzenkunde ist noch nicht sehr alt. Vor etwa 100 Jahren, ab 1893 begann die Gestaltung des Parkes auf einer Ackerfläche. Er wurde als Mausoleumpark angelegt. Wenn man einzelne Bäume betrachtet und dann bedenkt, daß diese erst ca. 100 Jahre alt sind, muß man auf einen optimalen Standort schließen. Dies trifft besonders auf Eichen zu.

Gestaltet wurde der Park vom Köthener Gartendirektor AUGUST HOFF, der von 1839 bis 1904 lebte. Der Park ist dem Charakter nach ein Landschaftspark, der nur im Eingangsbereich regelmäßige Formen erhielt. Die etwa 1 ha große Teichanlage wurde künstlich angelegt, wobei die dabei ausgehobenen Erdmassen zur Modellierung des angrenzenden Terrains Verwendung fanden. Dadurch entstand um den Teich herum ein z. T. hügeliges Gelände. Es muß zur damaligen Zeit eine enorme Leistung gewesen sein, da ja kaum Technik zur Verfügung stand. Die Form des Teiches wurde günstig gewählt, so daß zusammen mit den Aufschüttungen hier ein sehr abwechslungsreiches Bild entstand.

Die ursprüngliche Bepflanzung ist in einigen Bereichen noch nachvollziehbar. Bei

der Auswahl der Baumarten wurde bewußt auf den Charakter als Mausoleums- park hingearbeitet. So wurden verstärkt *Fagus sylvatica* f. *purpurea* (Blut-Buche), *Quercus robur* (Stiel-Eiche), *Quercus robur* 'Fastigiata' (Pyramiden-Eiche) und *Fagus sylvatica* (Rot-Buche) gepflanzt. Diese betonten durch ihre Blattfarbe und ihren Habitus sowie Größe an diesem Standort den Charakter des Parkes als Begräbnisstätte.

Punktuell wurden einige Baumraritäten gepflanzt, die den Stellenwert des Parkes aus dendrologischer Sicht hervorheben. VOIGT (1966) schreibt: „Der Lehrpark ist heute neben dem Schillerpark unsere artenreichste Grünanlage“. Leider ist der Schillerpark dendrologisch in den letzten Jahren fast zusammengebrochen. Damit ist der Lehrpark heute wohl der interessanteste Park in puncto Artenvielfalt.

Besonderes Interesse bei der Bepflanzung fanden vermutlich die Gattungen *Quercus* (Eichen), *Acer* (Ahorn) und *Aesculus* (Roßkastanie). Von diesen sind heute noch seltene Arten und Sorten vorhanden, die teilweise nur noch mit wenigen Exemplaren in Anhalt vertreten sind. Viel ist allerdings verloren gegangen.

2. Bestandsaufnahme

Die Aufnahme des Baumbestandes erfolgte im Zeitraum vom 29.05. bis 15.08. 1997. Hierbei wurden 1075 Bäume bestimmt und überwiegend vermessen (Tab. 1). Nicht alle Gehege konnten aus Sicherheitsgründen betreten werden. Dies betraf das Wolfsgehege, Uhu/Fuchsgehege und das Rindergehege. Hier wurde eine Fernerfassung und Diagnose vorgenommen. Das Gleiche trifft auch für den Bereich der Insel zu.

In der Baumbestandsliste (Tab. 1 im Anhang) bedeuten die Symbole folgendes:

- 1 laufende Baumnummer,
- 2 X Bäume sind im Lageplan nicht eingemessen,
- 3 botanischer Name,
- 4 deutscher Name,
- 5 Stammdurchmesser in cm. Er wurde in 1 m Höhe über dem Erdboden gemessen,
- 6 Kronendurchmesser in m. Die Angaben beziehen sich auf den Durchmesser unterhalb der Kronentaufe.
- 7 Höhe in m. Die Höhenangaben sind geschätzte Zahlen, die aber aus Erfahrung heraus als relativ genau anzusehen sind.
- 8 Vitalitätseinschätzung (Einschätzung des Gesundheitszustandes).
Sie erfolgte in 5 Stufen:

1 - keine Schäden	-	sehr guter Gesundheitszustand,
2 - leichte Schäden	-	guter Gesundheitszustand,
3 - mittlere Schäden	-	Pflegefall,
4 - hohe Schäden	-	bedrohlich, Intensivpflege,
5 - schwere Schäden	-	Fällung.

Bei der Baumbestandsaufnahme wurden alle Bäume mit einem Stammdurchmesser von über 15 cm erfaßt. Kleinere Stammdurchmesser sind Neupflanzungen bzw. besondere Arten. Die einzelnen Baumstandorte sind im Lageplan eingezeichnet. Der Gesundheitszustand wurde hier farblich dargestellt.

Die Nomenklatur der wissenschaftlichen (botanischen) Namen wurde dem Standardwerk KRÜSSMANN (1976 und 1983) entnommen. Bei *Fagus sylvatica*, *Tilia platyphyllos*, *Betula pendula*, *Malus sylvestris* ist die neuere Schreibweise nach ROLOFF/BÄRTELS (1996) verwendet worden. Synonyme wurden nicht extra aufgeführt. Sie sind den genannten Standardwerken zu entnehmen. Bei der Blut-Buche, *Fagus sylvatica* f. *purpurea*, ist nicht extra nach Sämlingen und Veredlungen unterteilt worden. Bei Bedarf kann dies später nachgeholt werden. Des weiteren wurden bei den Pyramiden-Eichen, *Quercus robur* 'Fastigiata', nicht die einzelnen Wuchsformen erfaßt. Sie sind aber im Park vorhanden. Eine 100%ige Bestimmung der Eichen (*Quercus*) im Bereich Hirschgehege, nördlich der Achse Eingang/Mausoleum, war nicht möglich, da hier kaum Blattmaterial zur Verfügung stand. Es wird vermutet, daß in den o.g. Bereichen auch Exemplare der *Quercus petraea* (Trauben-Eiche) vorhanden sind.

3. Auswertung

Im Lehrpark befanden sich zum Zeitpunkt der abgeschlossenen Bestandsaufnahme 1075 Bäume in 83 Arten bzw. Sorten. Dies ist eine sehr hohe Artenkonzentration auf engstem Raum.

Die große Masse bilden die Laubbäume. Nadelbäume spielen nur eine untergeordnete Rolle. Lediglich 5,1 % aller Bäume sind Nadelgehölze. Etwas günstiger fällt das Verhältnis bei der Artzusammensetzung aus. Hier entfallen 17 % auf die Nadelbäume. Da sie sich in diesen geringen Stückzahlen kaum selbst vermehren, kann davon ausgegangen werden, daß fast alle aus der Ursprungsbepflanzung stammen. Zu erkennen ist, daß fast alle Nadelgehölze im nordwestlichen Randbereich zu finden sind.

Die Arten- bzw. Sortenzusammensetzung mit den einzelnen Exemplaren je Art ist in Tabelle 2 dargelegt. Bei der Betrachtung der Gattungen sind am häufigsten vertreten:

Acer (Ahome) mit 12 Arten und Sorten, *Quercus* (Eichen) mit sieben, *Tilia* (Linden) mit sechs, *Aesculus* (Roßkastanien) mit vier, *Picea* (Fichten) mit vier, *Pinus* (Kiefern) mit drei und *Fraxinus* (Eschen) ebenfalls mit drei. Es sind zum Teil sehr seltene Arten und Sorten vertreten. In einem Beitrag von ZOBEL (1933) werden besondere Arten von Eichen und Ahome im Gebiet von Anhalt aufgezählt. Vielfach wird auch der Standort Mausoleumspark genannt. Leider ist aber die überwiegende Zahl heute nicht mehr zu finden. Da im Zeitraum 1939 - 1945 und danach bis 1990 vermutlich nicht viel für den Baumbestand getan wurde, sind diese Raritäten untergegangen. In Bezug auf die Stückzahlen ist die Reihenfolge der Gattungen wie folgt: *Acer* (Ahome) 235, *Quercus* (Eichen) 195, *Tilia* (Linden) 182 und *Aesculus* (Roßkastanien) 38.

Sehr seltene und wertvolle Arten bzw. Sorten im Lehrpark sind:

<i>Acer cappadocicum</i> ,	Kolchischer Ahorn,
<i>Acer monspessulanum</i> ,	Französischer Ahorn,
<i>Acer platanoides</i> 'Palmatifidum',	Schlitzblättriger Spitz-Ahorn,
<i>Acer pseudoplatanus</i> 'Aureo-varigatum',	Buntblättriger Berg-Ahorn,
<i>Aesculus pavia</i> ,	Rote Pavia,
<i>Aesculus x carnea</i> ,	Rotblühende Roßkastanie,
<i>Aesculus x neglecta</i> ,	Carolinen-Roßkastanie,
<i>Carya ovata</i> ,	Schuppenrinden-Hickory,
<i>Castanea sativa</i> ,	Eß-Kastanie,
<i>Crataegus pedicellata</i> ,	Scharlach-Dorn,
<i>Fagus sylvatica</i> 'Pendula',	Hänge Rot-Buche,
<i>Fraxinus excelsior</i> 'Diversifolia',	Einblatt-Esche,
<i>Fraxinus pennsylvanica</i> 'Aucubifolia',	Aukubenblättrige Rot-Esche,
<i>Ginkgo biloba</i> ,	Ginkgobaum,
<i>Gymnocladus dioecus</i>	Geweihbaum,
<i>Pinus ponderosa</i> ,	Gelb-Kiefer,
<i>Quercus cerris</i> ,	Zerr-Eiche,
<i>Quercus petraea</i> 'Muscarienses',	Trauben-Eiche (Sorte),
<i>Taxodium distichum</i> ,	Sumpfpypresse,
<i>Taxus baccata</i> 'Dovastoniana',	Eibe (Sorte),
<i>Tilia petiolaris</i> ,	Hänge Silber-Linde,
<i>Tsuga canadensis</i> ,	Kanadische Hemlockstanne.

Die *Carya ovata* fiel einem Sturm im Winterhalbjahr 1997/98 zum Opfer und ist im Park nicht mehr vorhanden. So gibt es in Dessau derzeit kein nachgewiesenes Exemplar dieser Art.

Diese aufgeführten Arten und Sorten stammen garantiert aus der ursprünglichen Bepflanzung, außer dem Ginkgobaum. Er wurde viel später gepflanzt. Mit diesen Bäumen hat der Lehrpark eine ganze Reihe seltener Arten aufzuweisen und damit die größte Konzentration von Baumraritäten in Dessau. Folgende Arten sind in Dessau bisher nur hier nachgewiesen:

Acer platanoides 'Palmatifidum',
Acer pseudoplatanus 'Aureo-varigatum',
Aesculus pavia,
Aesculus x neglecta,
Fraxinus pennsylvanica 'Aucubifolia',
Carya ovata,
Pinus ponderosa.

Mit *Quercus cerris* (Zerr-Eiche) und *Tilia petiolaris* (Hänge Silber-Linde) stehen hier im Lehrpark die meisten Exemplare von Dessau. Dies trifft auch für *Fagus sylvatica* f. *purpurea* (Blut-Buche) und *Quercus robur* 'Fastigiata' (Pyramiden-Eichen) zu. Die beiden zuletzt genannten Arten sind hier besonders häufig.

In Tabelle 3 wurden die wichtigsten 20 Arten nochmals erfaßt und ausgewertet. Interessant ist der vergleichbar dargestellte Gesundheitszustand. Hierzu wurde der Durchschnittswert der Vitalitätsstufen ermittelt. Einige Arten, die vermutlich aus der Ursprungsbepflanzung stammen und eine nicht so hohe Lebenserwartung haben, sind in ihrer Vitalität geschwächt. Dies trifft besonders bei *Crataegus pe-*



Abbildung 1 Abgängige *Salix* (Weiden) und *Alnus* (Erlen) am Teichbereich

dicellata (Scharlach-Dorn), *Alnus glutinosa* (Schwarz-Erle); *Robinia pseudoacacia* (Gemeine Robinie), *Larix decidua* (Europäische Lärche) und *Salix* (Weiden) zu. Der Baumbestand um die Teichanlage ist überaltert. Er bricht sehr stark zusammen und sollte möglichst bald ergänzt werden. Wenn dies aus finanziellen Gründen nicht im Ganzen möglich ist, dann schrittweise. Es wäre wirklich schade und für den Park ein großer Verlust, wenn der Uferbereich in einigen Jahren baumfrei ist. Sichtbeziehungen sind in diesem Fall zu beachten. Generell ist der Gesundheitszustand der Bäume mit gut zu beurteilen. Das bei alten Exemplaren von *Quercus robur* (Stiel-Eiche), *Quercus robur 'Fastigiata'* (Pyramiden-Eiche); *Fagus sylvatica* (Rot-Buche), *Aesculus hippocastanum* (Gemeine Roßkastanie), um nur die wichtigsten zu nennen, ein gewisser Totholzanteil im Kronenbereich vorhanden ist, ist normal. In puncto Verkehrssicherungspflicht muß aber darauf geachtet werden, daß abgestorbene Äste, die sich über den Wegen befinden, rechtzeitig entfernt werden.

Nicht ganz so günstig sieht der Gesundheitszustand mit einer Reihe von Bäumen innerhalb der Gehege aus. Durch starke Bodenverdichtung sowie Beschädigungen durch Tiere sind diese Bäume potentiell gefährdet. Auch sollten die abgängigen Bäume durch Neupflanzungen ersetzt werden, damit den Tieren auch zukünftig Schattenplätze zur Verfügung stehen. Von der Neupflanzung bis hin zu dieser Wirkung ist es ein langer Weg. Für eine entsprechend große Abgrenzung zu den Tieren ist zu sorgen. Dies trifft jetzt schon für die Neupflanzungen von *Quercus*

robur 'Fastigiata' im Hirschgehege zu. Die Tiere kommen an die Zweige heran und fressen sie ab. Somit haben diese Eichen einen schweren Stand. Sorgfältiger muß mit den Bäumen in den Wirtschaftsbereichen umgegangen werden.

Ein Problem stellt der Randbereich zum Gelände der Deutschen Bahn AG dar. Die Bäume in diesem Bereich, überwiegend Robinien, weisen eine starke Neigung in Richtung Bahngelände auf. Dies ist verständlich, kommen sie doch hier in den vollen Lichtgenuß. Leider stellen sie durch die Neigung eine große Gefahr für die Oberleitungen der Bahn dar, zumal sie zum großen Teil auch noch an einer Böschung stehen. Durch Windwurf kam es bereits zu Schäden an den elektrischen Oberleitungen. Deshalb wurden im vergangenen Winter die Gefahrenbäume hier gefällt. Durch diese Fällungen entstanden aber große Lücken, die sinnvoll ergänzt werden müssen.

Zu empfehlen ist, den Stellenwert des „Grüns“, besonders den der Bäume, weiter zu erhöhen, damit die Pflanzen, wie es im Namen „Lehrpark für Tier- und Pflanzenkunde“ heißt, gleichgroße Beachtung wie die Tiere finden. Dadurch wird die Attraktivität des Parkes bedeutend erhöht. Er wird dann auch noch besser für Lernzwecke angenommen. Die äußeren Bedingungen unter dem Gesichtspunkt des Grüns sind vorhanden.

Ganz besonders wichtig ist die noch langfristige Erhaltung der seltenen Baumarten und Sorten. Es wäre sinnvoll, wenn sich der Lehrpark auf einige Gattungen spezialisiert. Da früher eine gewisse Konzentration auf die Gattungen *Quercus* (Eiche), *Acer* (Ahorn) und *Aesculus* (Roßkastanie) erkennbar war, sollte bei zukünftigen Neupflanzungen hierauf verstärkt zurückgegriffen werden. Die Beschaffung von Raritäten ist auch heute nicht leicht, aber lösbar. Mit der Konzentration auf diese drei Gattungen kann für spätere Jahre eine bedeutende Sammlung mit hohem Wert entstehen. In der Pflanzperiode des Winterhalbjahres 1997/98 wurde mit Ergänzungspflanzungen, besonders im Uferbereich des Teiches begonnen. Es wurden u.a. folgende Arten gepflanzt:

<i>Acer rubrum</i> L.,	Roter Ahorn,
<i>Aesculus flava</i> Soland. 'Vestita' (Sarg.) Fernand (syn. <i>A. octandra</i> Marsh. Var. <i>vestita</i>),	Gelbe Pavie,
<i>Alnus glutinosa</i> (L.) Gaertn.,	Schwarz-Erle,
<i>Alnus incana</i> (L.) Moench. 'Aurea',	Gelblättrige Grau-Erle,
<i>Fraxinus excelsior</i> L. 'Nana',	Kleine Kugel-Esche,
<i>Quercus palustris</i> Muenchh.,	Sumpf-Eiche,
<i>Salix alba</i> L. 'Liempde' (H. C. van Vleuten),	Silber-Weide (Sorte),
<i>Sorbus domestica</i> L.,	Speierling,
<i>Taxodium distichum</i> (L.) L. C. Rich.,	Sumpfyzypresse.

Diese Bäume sind in der Tabelle I und im Lageplan noch nicht enthalten. Das Anwachsergebnis ist hervorragend und mit dem diesjährigen Zuwachs kann man zufrieden sein.

Dem Lehrpark für Tier- und Pflanzenkunde gaben wir u.a. die Empfehlung, auf der Grundlage der vorliegenden Erfassung und Bewertung des Baumbestandes

eine Kennzeichnung der Bäume vorzunehmen. Es wurden zwei Varianten vorgeschlagen. Bei der Anwendung der einen Variante werden die deutschen und lateinischen Pflanzennamen auf kleine wetterfeste Tafeln in unmittelbarer Nähe des Pflanzenstandortes angegeben. Dies ist aber sehr aufwendig und finanziell kaum zu verkraften. Die andere Möglichkeit wäre, einen dendrologischen Führer zu erarbeiten, welcher käuflich an der Kasse zu erwerben ist. Mit diesem Führer können interessierte Besucher mehr wissenswerte Einzelheiten zu den verschiedenen Bäumen erfahren, ähnlich wie im Punkt 4 dieses Beitrages beschrieben. Die Umsetzung dieser Empfehlung würde für Dessau's Lehrpark einen wertvollen Fortschritt bedeuten.

4. Kurzbeschreibung einiger seltener Arten und Sorten

4.1. Laubbäume

Acer cappadocicum Gleditsch (Kolchischer Ahorn - Araceae)

Die Familie der Ahorngewächse umfaßt gegenwärtig zwei Gattungen mit etwa 150 Arten. Der Kolchische Ahorn ist im Kaukasus, Kleinasien bis zum Himalaja beheimatet. Er wird bis 20 m hoch. Junge Zweige sind oft bereift. Das Laub ist im Herbst prächtig gold gelb. Blüte Mai - Juni, hellgelb.

Acer monspessulanum L. (Französischer Ahorn - Araceae)

Er ist im Mittelmeergebiet, von Spanien bis zum Kaukasus beheimatet und seit 1739 in Kultur. Der Baum wird bis zu 10 m hoch, hat kleine bis zu 4 cm lange, dreilappige, derb ledrige Blätter, die bis zum Laubfall grün bleiben. Blüte Ende April, gelbgrün. Früchte meist schön rot.

Acer platanoides L. 'Palmatifidum' (Tausch) (Schlitzblättriger Spitz-Ahorn - Araceae)

Die Sorte wurde 1829 unter diesem Namen bekannt, aber 1878 als 'Lorbergii' erneut beschrieben, nach einer von der Baumschule Lorberg gefundenen Pflanze. Die Blätter sind bis zur Basis eingeschnitten, Lappen tief gezähnt. Reife Blätter hellgrün bleibend. Der Baum ist sehr starkwüchsig.

Acer pseudoplatanus L. 'Aureo-variegatum' (Buntblättriger Spitz-Ahorn - Araceae)

Die Sorte wurde 1885 von DIECK als var. *bicolor* in den Handel gebracht. Blätter mit wenigen großen gelben Flecken.

Aesculus pavia L. (Rote Pavie - Hippocastanaceae)

Die Familie der Roßkastaniengewächse umfaßt gegenwärtig zwei Gattungen mit 13 Arten. Von der Gattung *Aesculus* sind aber eine große Anzahl von Hybriden bekannt.

Die Rote Pavie ist ein kleiner Baum, der eine Höhe bis 12 m erreicht. Er wird oft als Hochstamm veredelt in den Handel gebracht. Die Heimat ist die südliche USA, North Carolina bis Mississippi und sie ist seit 1711 in Kultur. Winterknospe nicht klebrig. Blätter mit 5 - 7 Blättchen. Blüten im Juni, rot.

Aesculus x carnea Hayne (Rote Roßkastanie - Hippocastanaceae)

Es ist eine Kreuzung aus *A. hippocastanum* x *A. pavia*, die 1818 entstanden ist und echt aus Samen ausfällt, da tetraploid. Der Baum wird bis 20 m hoch. Winterknospe leicht klebrig. Blättchen meist zu fünf. Blüte in der 2. Maihälfte, eine Woche nach *A. hippocastanum*, hellrot.

***Aesculus x neglecta* Lindl.** (Carolinen-Roßkastanie - Hippocastanaceae)

Eine Kreuzung aus *A. flava* x *A. sylvatica*, die seit 1826 in Kultur ist. Die Carolinen-Roßkastanie ist ein Wildhybrid, der im USA-Bundesstaat North-Carolina beheimatet ist. Der Baum wird bis 20 m hoch. Blättchen zu fünf. Blüte Mai - Juni, hellgelb, rot geädert.

***Castanea sativa* Mill.** (Eß-Kastanie, Marone - Fagaceae)

Die Eß-Kastanien gehören zur Familie der Buchengewächse, welche derzeit acht bis zehn Gattungen mit ca. 900 Arten umfaßt. Unter der Gattung *Castanea* werden momentan 12 Arten zusammengefaßt, die in der gemäßigten Zone der nördlichen Halbkugel beheimatet sind. Sie sind mit unserer Rot-Buche nahezu verwandt. Die Eß-Kastanie ist in Kleinasien, S.-Europa und N.-Afrika beheimatet. Größere Bestände sind auch im Süden Deutschlands bekannt. Der Baum wird bis 30 m hoch. Der Stamm ist stark drehwüchsig. Blätter länglich-lanzettlich, 12 - 20 cm lang. Männliche Blüten in Kätzchenform, grünlich weiß. Sie erscheinen im Mai. Frucht mit 2 - 3 Nüssen, die in den südeuropäischen Ländern gern gegessen werden. Verbreitet wurde die Eß-Kastanie von den Römern, die sie vermutlich gemeinsam mit dem Wein auch ins jetzige Gebiet Deutschlands brachten. Das Holz ist sehr dauerhaft und findet gern Verwendung als Rebpfähle und Faßdauben.

***Crataegus pedicellata* Sarg.** (Scharlach-Dorn - Rosaceae)

Die Gattung gehört zur Familie der Rosengewächse. *Crataegus* sind sehr artenreich und hybridisieren leicht. In Eurasien und Nordamerika werden etwa 200 Arten angegeben. Die Zahl der Unterarten ist kaum überschaubar. So wurden allein in Nord-Amerika ca. 1100 beschrieben. Der Scharlach-Dorn stammt aus den östlichen USA. Als kleinkroniger Baum wird er bis zu 7 m hoch. Die Dornen sind gerade bis leicht gebogen, 3 - 5 cm lang. Blüte im Mai, weißlich. Die 1 cm langen scharlach roten Früchte bilden den Schmuck im Herbst. Das Holz ist sehr hart.

***Fagus sylvatica* L. 'Pendula'** (Hänge Rot-Buche - Fagaceae)

Gehört zur Familie der Buchengewächse. Die Gattung *Fagus* umfaßt 10 Arten in der gemäßigten Zone der nördlichen Halbkugel. 'Pendula' ist eine Sorte mit mehr oder weniger waagrecht oder bogig nach oben gehenden Ästen und meist senkrecht nach unten hängenden Seitentriebe. Blätter grünlich. Sie wurde 1836 in England gefunden.

***Fraxinus excelsior* L. 'Diversifolia'** (Einblatt-Esche - Oleaceae)

Eschen gehören zur Familie der Ölbaumgewächse, welche derzeit in 27 Gattungen mit 600 Arten unterteilt werden. Die Gattung *Fraxinus* umfaßt ca. 65 Arten auf der nördlichen Halbkugel. Einblatt-Eschen sind schmalkronige, bis zu 20 m hohe Bäume, mit einfachen Blättern. Sie wurden 1789 in England gefunden.

***Fraxinus pennsylvanica* Marsh. 'Aucubifolia'** (Aucubenblättrige Rot-Esche - Oleaceae)

10 - 18 m hoher Baum. Blätter gelb gesprenkelt. Von der englischen Baumschule Hillier Ende 1800 entdeckt. Oft als Veredlung.

***Gymnocladus dioecus* (L.) K. Koch** (Geweißbaum - Leguminosae)

Der Geweißbaum gehört zur großen Familie der Schmetterlingsblütengewächse, welche weltweit mit über 600 Gattungen und bis zu 17000 Arten vertreten ist. Da ist die Gattung *Gymnocladus* mit zwei Arten sehr bescheiden. Der Geweißbaum wird bis zu 25 m hoch und stammt aus N.-Amerika. Die jungen Triebe sind bläulich bereift. Blätter zusammengesetzt, 30 - 80 cm lang. Sie treiben sehr spät aus. Herbstfärbung gold gelb. Blüten im Juni, weißlich. Seit 1748 in Kultur. Das Holz ist eisenhart, schwer und dauerhaft.

***Quercus cerris* L.** (Zerr-Eiche - Fagaceae)

Die Eichen gehören zur Familie der Buchengewächse. Innerhalb der Gattung *Quercus*

sind derzeit etwa 450 Eichen-Arten bekannt, die auf der gesamten Erde, ausgenommen Extremgebiete, zu finden sind. Die Zerr-Eiche ist ein sommergrüner Baum, der bis zu 35 m hoch wird und aus S.-Europa und Kleinasien stammt. Junge Triebe graufilzig. Knospen behaart, von bleibenden, fadenförmigen Schuppen umgeben. Blätter 6 - 12 cm lang, grob gezähnt, oben dunkelgrün. Eicheln zu eins bis viert, fast sitzend, 3 cm lang. Seit 1735 in Kultur.

***Quercus petraea* (Mattuschka) Liebl. 'Muscaviensis'** (Trauben-Eiche (Sorte) - Fagaceae)

Eine sehr seltene Sorte. Blätter des ersten Triebes oft fast oder völlig ganzrandig, des zweiten Triebes mehr dem normalen Typ gleichend.



Abbildung 2 *Quercus robur* 'Fastigiata' (Pyramideneiche) Nr. 898

***Tilia petiolaris* D C.** (Hänge Silber-Linde - Tiliaceae)

Die Linden bilden eine eigene Familie, zu der 50 Gattungen mit etwa 450 Arten gehören.

Innerhalb der Gattung *Tilia* sind ca. 50 Arten in der nördlichen gemäßigten Zone bekannt. Die Hänge Silber-Linde wird bis zu 25 m hoch und stammt vermutlich aus SO.-Europa bis Kleinasien, was aber nicht 100 %ig nachgewiesen ist. Zweige überhängend. Junge Triebe anfangs filzig. Blätter 7 - 11 cm lang, oben dunkelgrün, unten weißfilzig, Herbstfärbung gold gelb. Blüten im Juli, weißlich, stark duftend. Sie war bereits vor 1840 in Kultur.



Abbildung 1 *Tilia petiolaris* (Hänge Silber-Linde) Nr. 892, *Acer pseudoplatanus* 'Aureo-varigatum' (Berg-Ahorn) Nr.891, *Fagus sylvatica* 'f. *purpurea*' (Blut-Buche) Nr. 840, *Quercus robur* (Stiel-Eiche) Nr. 912 (v. r. n. l.).

4.2. Nadelbäume

***Ginkgo biloba* L.** (Ginkgobaum, Silberaprikose - Ginkgoaceae)

Zur Familie der Ginkgogewächse gehört nur noch diese eine Art. Der Gink-gobaum wird auch als lebendes Fossil bezeichnet. Die Artengruppe war vor etwa 180 Millionen Jahren weit verbreitet und artenreich. Alle sind ausgestorben, bis auf den *Ginkgo biloba*. Er wird bis zu 40 m hoch und stammt aus der chinesischen Provinz Chekiang. Heute wird er weltweit angepflanzt und ist durch seine Robustheit ein gefragter Straßenbaum, besonders in Japan und den USA. Er gehört taxonomisch zwar zu den Nadelgehölzen, bildet aber Blätter, welche derb ledrig und 5 - 8 cm breit sind, im Herbst gold gelb. Blüten unscheinbar, gelbgrün, außen fleischig, innen mit einem Steinkern. Er wird in O.-Asien gegessen. Der Ginkgo wurde um 1730 in Europa eingeführt. Als Erster erhielt der Botanische Garten von Utrecht ein Exemplar, welches heute noch vorhanden sein soll.

***Pinus ponderosa* Dougl. ex Laws.** (Gelb-Kiefer - Pinaceae)

Die Familie der Kieferngewächse umfaßt derzeit 10 Gattungen mit 105 Arten. Von der

Gattung *Pinus* sind etwa 90 Arten auf der nördlichen Halbkugel bekannt. Sie wachsen an den Stränden der Weltmeere bis hinauf in höchste Gebirgslagen, in Mexiko bis über 4000 m über NN. Die Taxonomie ist zur Zeit noch sehr schwierig. Gelb-Kiefern werden in ihrer Heimat, den westlichen USA, bis zu 40 m hoch und können einen Stammdurchmesser von über 1,40 m erreichen. Die Nadeln sind zu dritt, 12 - 25 cm lang, dunkelgrün. Sie bleiben bis drei Jahre am Baum. Zapfen endständig, einzeln oder auch zu 3 - 5, 8 - 15 cm lang. Nabel breit dreikantig, mit dicken geraden oder einwärts gekrümmten Dornen.

***Taxodium distichum* (L.) Rich.** (Sumpfyzypresse - Taxodiaceae)

Zur Familie der Sumpfyzypressengewächse gehören heute 10 Gattungen mit 15 Arten. Die Gattung Sumpfyzypresse umfaßt drei Arten im südlichen N.-Amerika und Mexiko, überwiegend auf nassen Standorten. *Taxodium distichum* wird in der Heimat 30 - 50 m hoch. Sie stammt aus dem südöstlichen N.-Amerika. In der Regel ist der Stamm durchgehend. Borke dünn, glatt, rotbraun. Die Nadeln sind sommergrün, Kurztrieb 5 - 10 cm lang, zweizeilig. Zapfen eiförmig, 2 - 3 cm lang. Eine Besonderheit ist, daß die Sumpfyzypressen sogenannte Atemwurzeln bilden. Hiermit kann sie auch über längere Zeit an sehr nassen Stellen existieren.

Literatur

- FITSCHEN, J. (1994): Gehölzflora. - Quelle & Meyer Verlag Heidelberg, Wiesbaden.
- KRÜSSMANN, G. (1976): Handbuch der Laubgehölze, Bd I - III. - Verlag Paul Parey Berlin und Hamburg.
- (1983): Handbuch der Nadelgehölze. - Verlag Paul Paray Berlin und Hamburg.
- RISTAU, K.-D. & SCHMIDT, M. (1997): Lehrpark für Tier- und Pflanzenkunde Dessau, Baum- und Gehölzbestandsaufnahme, unveröffentlicht.
- ROLOFF, A. & BÄRTELS, A. (1996): Gartenflora Bd I Gehölze, 1. Auflage. - Verlag Eugen Ulmer Stuttgart.
- VOIGT, O. (1966): Der Baum- und Strauchbestand im Lehrpark für Tier- und Pflanzenkunde Dessau. - Dessauer Kalender 1966, Stadtarchiv Dessau.
- ZOBEL, A. (1933): Die Eichen und Ahorne in Anhalt und dessen nähere Umgebung. - Berichte des Naturwissenschaftlichen Vereins in Dessau, H. 3: 16 - 28. - Selbstverlag: Dessau (Anhalt).

Fotos:

Anschrift der Verfasser:

Klaus-Dieter Ristau
August 1997

Klaus-Dieter Ristau
Kornhausstraße 72
06846 Dessau

Marlies Schmidt
Törtener Straße 7
06842 Dessau

Tabelle I

1	2	3	4	5	6	7	8
39		Fagus sylvatica L.					
40		Quercus rubra L.					
41	X	Salix cinerea L., 3 stämmig.		9/12/10			
42		Fagus sylvatica L.		30	8	7	1
43		Quercus robur L.		30	10	22	1
44		Acer pseudoplatanus L.		45	8	22	2
45		Fagus sylvatica L.		6	2	7	1
46		Acer platanoides L.		13	5	9	1
47		Rhus typhina L.		15	6	8	1
48		Rhus typhina L.		10	5	8	1
49		Fagus sylvatica L.		40	7	22	3
50		Tilia cordata Mill.		85	10	22	2
51		Quercus robur L.		70	18	25	1
52		Fagus sylvatica L.		70	18	25	1
53		Quercus robur L.		40	8	22	2
54		Carpinus betulus L.		40	10	20	1
55		Quercus robur L.		55	12	22	1
56		Fagus sylvatica L.		80	16	22	1
57		Tilia cordata Mill.		55	7	22	1
58		Tilia cordata Mill.		35	6	22	1
59		Tilia cordata Mill.		60	10	22	1
60		Tilia platyphyllos Scop.		40	6	22	1
61		Tilia cordata Mill.		35	3	22	4
62		Acer platanoides L.		40	9	18	1
63		Tilia platyphyllos Scop.		70	12	25	1
64		Quercus robur L.		75	18	25	1
65		Tilia platyphyllos Scop.		50	7	25	1
66		Quercus robur L.		80	16	25	1
67		Quercus robur L.		80	14	25	1
68		'Papurum' (Clark)		30	8	20	1
69		Acer pseudoplatanus L.		40	12	20	1
70		Quercus robur L.		60	9	22	1
71		Tilia cordata Mill.		40	8	20	2
72		Tilia cordata Mill.		55	9	22	1
73		Carpinus betulus L.		25	6	15	1
74		Carpinus betulus L.		15	4	15	1
75		Carpinus betulus L.		30	6	18	2
76		Fraxinus excelsior L.		65	9	22	2
77	X	Robinia pseudoacacia L.		18	5	9	3
78		Carpinus betulus L., doppelt.		20/25	9	18	2
79		Acer pseudoplatanus L.		60	11	20	1

1	2	3	4	5	6	7	8
1		Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	30	9	15	1
2	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	35	9	20	2
3	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	25	4	20	1
4	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	25	4	18	1
5	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	20	4	15	1
6	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	50	12	20	3
7	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	40	8	20	3
8		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	50	8	25	2
9		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	70	9	25	2
10		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	60	10	25	2
11		Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	35	12	18	1
12		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	55	14	22	1
13		'Papurum' (Clark)		40	8	20	1
14		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	40	8	20	1
15	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	10	6	9	1
16	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	10	4	9	1
17	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	25	9	20	3
18	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	20	7	15	2
19		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	7	3	8	1
20		Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	35	7	23	2
21		Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Kollkastanie	40	8	23	2
22		Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	40	13	23	2
23		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	65	10	23	3
24		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	50	10	25	2
25		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	45	7	25	3
26		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	60	12	25	1
27		Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	35	10	23	1
28		Carpinus betulus L.	Gemeine Hambuche	25	7	18	1
29		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	60	9	23	1
30		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	50	10	23	1
31		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	40	8	23	2
32		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	45	7	23	2
33		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	40	7	23	2
34	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	50	10	25	4
35		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	25	7	18	1
36	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	40	6	20	1
37		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	30	7	20	1
38		Quercus pubestris Münchh.	Stumpf-Eiche	80	14	25	1
				45	7	20	3

1	2	3	4	5	6	7	8
80	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	15	6	10	1
81	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	15	6	10	1
82		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	65	9	20	3
83		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	50	5	20	2
84		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	45	6	20	3
85		Betula pendula Roth.	Sand-Birke	50	8	22	1
86		Pinus strobus L.	Weymouths-Kiefer	40	7	20	1
87		Picea abies (L.) Karst.	Gemeine Fichte	50	4	20	2
88		Pinus strobus L.	Weymouths-Kiefer	50	8	22	1
89		Pinus strobus L.	Weymouths-Kiefer	50	8	22	1
90	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	40	10	20	2
91	X	Pinus strobus L.	Weymouths-Kiefer	40	5	20	3
92	X	Pinus nigra Arnold.	Schwarz-Kiefer	40	6	20	2
93		Pinus strobus L.	Weymouths-Kiefer	35	5	20	2
94		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	35	12	20	1
95		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	60	120	22	3
96		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	65	10	22	3
97		Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	50	7	20	1
98		Pinus ponderosa Dougl.	Gelb-Kiefer	45	6	20	1
99		Malus sylvestris Mill. var. domestica Mansf.	Kultur-Äpfel	25	7	8	2
100		Acer pseudoplatanus L. 'Purpureum' (Clark)	Berg-Ahorn, doppelbl.	25/25	6	18	1
101		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	35	8	20	1
102		Picea pungens Engelm.	Stech-Fichte	10	2	6	1
103		Picea pungens Engelm. f. glauca Beissn.	Stech-Fichte	13	3	7	1
104		Picea pungens Engelm. f. glauca Beissn.	Stech-Fichte	15	4	8	2
105		Picea pungens Engelm. f. glauca Beissn.	Stech-Fichte	15	3	6	1
106		Malus sylvestris Mill. var. domestica Mansf.	Kultur-Äpfel	15	3	5	2
107		Malus sylvestris Mill. var. domestica Mansf.	Kultur-Äpfel	20	6	6	2
108		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	35	7	15	1
109		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	8	15	1
110		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	15	5	15	1
111		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	55	14	20	1
112		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	55	5	18	2
113		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	40	7	20	1
114	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	70	16	22	2
115		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	45	10	22	1

1	2	3	4	5	6	7	8
116		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	35	5	22	1
117		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	50	11	22	2
118		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	40	14	22	1
119		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	55	12	22	1
120		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	15	6	12	2
121		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	50	12	22	3
122		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	55	10	22	2
123		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	50	9	18	2
124		Pinus nigra Arnold.	Schwarz-Kiefer	30	2	18	4
125		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	45	14	20	1
126		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	30	9	20	
126a		Tilia cordata Mill., doppelbl.	Winter-Linde	25/25	12	20	1
127		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	30	8	20	2
128		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	55	10	22	2
129		Malus sylvestris Mill. var. domestica Mansf.	Kultur-Äpfel	25	7	9	2
130		Robinia pseudoacacia L., doppelbl.	Gemeine Robinie	30/35	13	18	1
131		Malus sylvestris Mill. var. domestica Mansf.	Kultur-Äpfel, doppelbl.	25/25	9	9	4
132		Malus sylvestris Mill. var. domestica Mansf.	Kultur-Äpfel	25	6	8	2
133		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	60	12	22	2
134		Quercus palustris Münchh.	Sumpf-Eiche	30	6	22	2
135		Quercus rubra L.	Amerikanische Rot-Eiche	65	14	22	4
136		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	55	8	20	4
137		Acer campestre L.	Feld-Ahorn	15	6	18	2
138		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	20	7	20	1
139		Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	40	10	22	1
140		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	55	10	22	4
141		Acer campestre L.	Feld-Ahorn	20	4	18	2
142		Quercus rubra L.	Amerikanische Rot-Eiche	40	8	22	2
143		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	45	9	22	2
144		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	7	18	1
145		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	25	10	15	1
146		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	40	6	22	2
147		Quercus rubra L.	Amerikanische Rot-Eiche	70	12	20	3
148		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	35	7	20	4
149		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	65	14	22	1
150		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	50	11	20	1

1	2	3	4	5	6	7	8
151		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	45			
152		Quercus robur L., 'fastigata'	Pyramiden-Eiche	60	8	22	2
153		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	35	6	22	1
154		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	45	7	20	2
155		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	25	8	18	2
156		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	100	9	22	1
157		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	35	8	20	1
158		Carpinus betulus L., 'doppelt.	Gemeine Hainbuche	25/30			
159		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	80	12	22	1
160		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	45	9	22	3
161		Quercus rubra L.	Amerikanische	55	8	25	4
162		Fagus sylvatica L.	Rot-Eiche	10	4	6	4
163		Quercus rubra L.	Rot-Buche	55	4	22	5
164		Quercus robur L.	Rot-Eiche	45	8	25	1
165		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	50	11	20	2
166		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	20	9	20	1
167		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	25	8	15	2
168		Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	45	7	22	1
169		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	45	9	22	2
170	X	Larix decidua Mill.	Europäische Lärche	35	4	22	3
171		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	35	8	20	2
172		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	45	12	22	1
173		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	60	14	25	1
174		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	60	14	22	3
175		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	50	10	22	1
176	X	Acer negundo L.	Esch-Ahorn	10	5	8	2
177	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	25	8	15	1
178		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	40	9	18	1
179		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	45	10	20	1
180	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	55	7	8	3
181		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	40	9	18	1
182		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	35	9	18	1
183		Betula pendula Roth.	Sand-Birke	35	7	20	1
184		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	40	9	20	1
185		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	55	12	25	1
186		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	40	8	22	2
187		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	45	12	22	3
188	X	Cornus mas L., 'doppelt.	Kornelkirsche	10/10	5	7	1
189		Populus x canadensis	Kanadische Pappel	90	8	25	3
190		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	20	9	15	2
191		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	60	14	20	2

1	2	3	4	5	6	7	8
192		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	20	6	12	1
193		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	50	10	25	1
194		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	8	20	1
195		Acer platanoides L., 'doppelt.	Spitz-Ahorn	25/25	8	20	1
196		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	6	12	1
197		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	7	15	1
198		Quercus rubra L.	Amerikanische	40	9	20	2
199		Larix decidua Mill.	Europäische Lärche	50	6	22	3
200		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	15	6	18	1
201		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	9	15	1
202		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	6	22	1
203		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	7	22	1
204	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	4	20	1
205	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	4	18	1
206		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	40	8	20	4
207		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	40	6	20	4
208		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	25	4	18	1
209		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	15	3	20	1
210		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	4	20	1
211		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	25	3	20	1
212		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	5	18	1
213		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	3	20	1
214		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	20	3	20	1
215		Acer pseudoplatanus L., 3 stämmig	Berg-Ahorn	15/25/30	8	20	1
216		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	3	18	1
217		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	6	20	1
218		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	25	3	25	1
219		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	20	20	1
220		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	40	14	25	3
221		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	30	14	25	3
222		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	50	7	25	3
223	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	4	20	1
224	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	5	18	1
225	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	15	6	12	1
226	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	3	20	1
227	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	10	4	15	1
228	X	Fraxinus excelsior L., 'doppelt.	Gemeine Esche	15	7	12	1
229	X	Prunus nigra Arnold.	Schwarz-Kiefer	25/25	7	20	1
230		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	45	4	20	3
231		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	6	20	2
232	X	Ulmus laevis Paill.	Flatter-Ulme	40	10	22	1

1	2	3	4	5	6	7	8
233		Larix decidua Mill.	Europäische Lärche	25	3	20	3
234		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	35	9	22	1
235		Pinus strobus L.	Weymouths-Kiefer	35	4	22	4
236	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	15	3	12	2
237	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	13	4	20	1
238		Larix decidua Mill.	Europäische Lärche	40	6	22	2
239		Pinus nigra Arnold	Schwarz-Kiefer	40	3	25	3
240		Pinus nigra Arnold	Schwarz-Kiefer	30	3	25	3
241		Larix decidua Mill.	Europäische Lärche	30	3	25	3
242		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	30	5	20	2
243	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	7	20	4
244		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	30	7	20	3
245		Populus (Clark)					
245		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	7	22	1
246	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	7	10	1
247		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	25	8	18	1
248	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	5	15	1
249	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	5	20	1
250	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	7	20	2
251	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	8	20	1
252		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	30	9	20	1
253		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	40	8	20	1
254		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	9	18	1
255		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	80	15	22	2
256		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	45	12	22	2
257		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	7	22	1
258		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	35	8	22	1
259	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	15	5	20	1
260		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	70	14	22	1
261	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	12	4	18	1
262		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	50	10	22	4
263		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	55	8	22	4
264		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	40	8	22	3
265		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	45	10	22	2
266		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	5	22	2
267		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	25	4	22	3
268		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	25	5	20	3
269		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	30	7	20	2
270		Acer platanoides L., 8 stämmig	Spitz-Ahorn	15/20/20/20	14	18	1
271		Populus x canadensis	Kanadische Pappel	25/25/25/25	45	6	20
272		Populus alba L.	Silber-Pappel	50	5	20	4

1	2	3	4	5	6	7	8
273		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	20	4	22	1
274	x	Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	15	3	15	2
275		Quercus cerris L.	Zerr-Eiche	70	18	25	2
276		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	9	22	1
277		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	8	20	1
278		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	6	22	1
279		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	6	22	1
280	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	30	6	22	1
281		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	45	7	22	3
282		Quercus palustris Mümchh.	Stumpf-Eiche	45	7	22	3
283		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	10	18	1
284		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	6	20	1
285		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	5	20	1
286		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	6	22	1
287		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	5	18	1
288		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	7	20	1
289		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	60	12	20	3
290		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	45	13	22	1
291		Fagus sylvatica L. f. purpurea	Bhur-Buche	70	12	22	1
292		Quercus palustris Mümchh.	Stumpf-Eiche	40	8	22	3
293		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	35	4	20	2
294		Populus x canadensis	Kanadische Pappel	75	6	22	3
295		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	40	8	18	1
296		Tilia platyphyllos	Sommer-Linde	60/65	14	23	1/4
		Scop. doppelt.					
297	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	45	10	22	2
298	X	Quercus robur L. 'fastigiata'	Pyramiden-Eiche	45	8	22	1
299	X	Tilia x euclhora K. Koch.	Krim-Linde	50	6	20	1
300	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	35	8	22	2
301	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	6	20	1
302	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	6	20	1
303	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	8	20	1
304	X	Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	30	7	20	1
305	X	Pinus nigra Arnold	Schwarz-Kiefer	35	2	20	3
306	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	30	7	22	1
307	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	20	4	20	2
308	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	35	8	22	1
309	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	15	5	12	1
310	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	40	12	25	1
311	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	6	22	3
312	X	Quercus palustris Mümchh.	Stumpf-Eiche	35	7	20	3
313	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	55	9	20	4

1	2	3	4	5	6	7	8
314	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	30	8	20	2
315	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	50	4	18	5
316	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	50	5	20	2
317	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	35	8	20	1
318	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	5	20	1
319	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	25	3	18	3
320	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	25	5	18	3
321	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	7	20	1
322	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	20	5	18	3
323	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	15	4	18	3
324	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	6	22	1
325	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	15	4	20	2
326	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	30	4	18	2
327	X	Pinus nigra Arnold	Schwarz-Kiefer	40	4	20	2
328	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	5	20	1
329	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	25	3	22	2
330	X	Pinus nigra Arnold	Schwarz-Kiefer	30	3	18	2
331	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	35	7	18	2
332	X	Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	45	7	20	1
333	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	6	20	2
334	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	55	8	20	2
335	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	10	3	12	2
336	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	12	3	12	3
337	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	40	7	20	3
338	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	30	4	20	2
339	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	15	6	15	2
340	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	15	4	15	3
341	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	45	5	18	4
342	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	9	22	5
343	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	55	3	18	5
344	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	55	9	22	1
345	X	Acer platanoides L., doppelst.	Spitz-Ahorn	25/15	7	20	1
346	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	60	20	1
347	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	70	10	20	1
348	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	4	18	2
349	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	50	9	20	2
350	X	Acer platanoides L., doppelst.	Spitz-Ahorn	35/15	5	18	1
351	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	3	15	5
352	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	60	10	18	1
353	X	Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	55	5	20	1
354	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	30	5	18	2
355	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	20	2	10	5

1	2	3	4	5	6	7	8
356	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	40	6	18	1
357	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	45	9	20	1
358	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	35	6	18	2
359	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	30	7	20	1
360	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	35	9	20	1
361		Fagus sylvatica L. f. purpurea (Ait.) Schneid	Blut-Buche	60	10	20	1
362	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	3	12	1
363	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	5	18	2
364	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	5	15	1
365	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	60	9	22	1
366	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	25	4	18	2
367	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	55	9	20	1
368	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	65	10	22	3
369	X	Quercus cerris L.	Zerr-Eiche	50	8	22	1
370	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	65	18	22	1
371	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	50	9	18	4
372	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	35	7	22	1
373	X	Quercus cerris L.	Zerr-Eiche	55	14	22	2
374	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	60	14	22	1
375	X	Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	25	6	20	1
376	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	45	7	20	2
377	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	40	7	22	1
378	X	Allanthurus altissima (Mill.) Swingle	Götterbäum	15	4	9	1
379	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	45	4	18	4
380	X	Ulmus glabra Huds.	Berg-Ulme	15	4	9	1
381	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	55	4	18	5
392	X	Taxus baccata L.	Gemeine Eibe	20	3	7	2
383	X	Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	80	9	20	1
384	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	60	10	20	2
385	X	Quercus cerris L.	Zerr-Eiche	65	10	22	1
386	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	45	6	22	2
387	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	4	20	3
388	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	25	4	18	3
389	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	4	18	1
390	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	40	11	20	3
391	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	5	22	2
392	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	30	4	22	3
393	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	6	22	2
394		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	60	12	22	3
395		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	55	7	18	3

1	2	3	4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
435	X	Tilia platyphyllos L.	Sommer-Linde	30	4	20	1
436	X	Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	45	8	20	4
437	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	45	9	18	4
438	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	20	5	15	1
439	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	50	9	18	1
440	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	35	5	18	2
441	X	Pinus nigra Arnold.	Schwarz-Kiefer	10	2	4	1
442	X	Pinus nigra Arnold.	Schwarz-Kiefer	13	2	5	1
443	X	Pinus nigra Arnold.	Schwarz-Kiefer	11	2	5	1
444	X	Pinus nigra Arnold.	Schwarz-Kiefer	13	2	5	1
445	X	Pinus nigra Arnold.	Schwarz-Kiefer	10	1,5	5	1
446	X	Fraxinus excelsior L., doppelst.	Gemeine Esche	20/20	8	18	1
447	X	Fraxinus excelsior L., 5 stämmig	Gemeine Esche	15/20/25/25	8	20	1
448	X	Pyrus communis L. var. sativa DC.	Kultur-Birne	45	5	18	5
449	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	45	8	20	1
450	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	20	3	20	1
451	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	45	9	22	1
452	X	Carpinus betulus L., doppelst.	Gemeine Hainbuche	30/30	8	20	1
453	X	Cornus mas L., doppelst.	Kornelkirsche	13/20	6	8	1
454	X	Cornus mas L., 3 stämmig	Kornelkirsche	15/20/20	8	8	1
455	X	Acer platanoides L., 4 stämmig	Spitz-Ahorn	25/30/30/35	7	22	1
456	X	Acer campestre L.	Feld-Ahorn	40	7	22	2
457	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	80	5	22	4
458	X	Ulmus laevis Pall.	Flatter-Ulme	20	4	18	2
459	X	Ulmus laevis Pall.	Flatter-Ulme	20	3	18	2
460	X	Gymnocladus dioica (L.) K. Koch.	Geveißbaum	50	7	22	3
461	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	20	4	18	1
462	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	25	5	20	1
463	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	20	3	15	2
464	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	40	10	20	3
465	X	Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	40	10	20	3
466	X	Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	50	8	22	1
467	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	35	7	18	2
468	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	35	8	20	3
469	X	Fraxinus prunusylvatica Marsh.	Rot-Esche	30	3	18	2
470	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	45	12	20	1
471	X	'Schwedleri' (K. Koch.) Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	45	10	20	2
472	X	Tilia petiolaris DC.	Hänge-Silber-Linde	65	11	22	1

1	2	3	4	5	6	7	8
396		Fraxinus excelsior L., 3 stämmig	Gemeine Esche	10/10/15	5	8	1
397		Tilia x europaea L.	Holländische Linde	60	12	20	1
398		Fraxinus excelsior L.	Einblatt-Esche	40	8	20	2
399		'Diversifolia' Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	45	8	22	1
400		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	30	3	20	1
401		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	25	3	20	4
402		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	30	4	20	4
403	X	Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	25	6	20	2
404	X	Allanthus altissima (Mill.) Swingle	Götterbaum	45	4	22	1
405	X	Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	35	4	22	3
406		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	55	7	22	2
407		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	40	3	22	2
408		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	50	8	22	1
409		Robinia pseudoacacia L.	Gemeine Robinie	45	4	22	2
410	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	55	14	22	4
411		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	50	7	22	2
412		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	60	7	22	4
413		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	25	6	12	3
414		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	35	5	15	1
415		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	55	10	20	2
416	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	45	8	20	2
417	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	25	6	10	1
418	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	60	12	18	1
419	X	Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Roßkastanie	55	9	22	1
420	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	65	12	22	1
421	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	20	3	18	1
422	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	20	7	18	1
423	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	90	18	22	2
424	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	65	14	20	1
425	X	Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	40	6	18	1
426	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	35	6	20	1
427	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	30	4	20	1
428	X	Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	20	3	20	1
429	X	Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	40	8	18	1
430	X	Tilia platyphyllos L.	Sommer-Linde	55	10	20	1
431	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	40	7	20	2
432	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	65	6	22	3
433	X	Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	70	16	22	1
434	X	Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	60	10	20	2

1	2	3	4	5	6	7	8
473	X	<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	12	5	12	1
474	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	55	12	22	1
475	X	<i>Tilia platyphyllos</i> L.	Sommer-Linde	45	5	22	2
476	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	70	5	20	3
477	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	6	18	2
478	X	<i>Tilia platyphyllos</i> L.	Sommer-Linde	40	5	22	2
479	X	<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	65	10	22	1
480	X	<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	20	4	15	1
481	X	<i>Ulmus laevis</i> Pall.	Flatter-Ulme	25	8	18	1
482	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	75	12	22	1
483	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	15	2	8	4
484	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	50	7	20	3
485	X	<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh.	Rot-Esche	50	4	22	2
486	X	<i>Ulmus glabra</i> Huds.	Berg-Ulme	12	3	9	1
487	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	3	18	4
488	X	<i>Crataegus pedunculata</i> Steg.	Scharlach-Weißdorn	15	2	8	4
489	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Blut-Buche	60	13	20	1
490	X	<i>Quercus cerris</i> L.	Zerr-Eiche	85	18	25	1
491	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	35	8	20	1
492	X	<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	20	5	18	2
493	X	<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh.	Rot-Esche	35	5	22	3
494	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	50	12	22	1
495	X	<i>Quercus cerris</i> L.	Zerr-Eiche	70	14	25	1
496	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	45	7	18	1
497	X	<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	30	8	18	3
498	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	60	10	23	2
499	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	65	15	25	2
500	X	<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh.	Rot-Esche	35	6	18	2
501	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	60	9	22	1
502	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	40	7	22	1
503	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	40	11	22	2
504	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	40	8	22	1
505	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	7	20	2
506	X	<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	30	6	20	1
507	X	<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh.	Rot-Esche	40	5	22	2
508	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	55	12	25	1
509	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	5	25	2
510	X	<i>Quercus coccinea</i> Münchb.	Scharlach-Eiche	40	9	23	2
511	X	<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	55	7	22	2
512	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	45	8	22	1
513	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	45	9	23	2

1	2	3	4	5	6	7	8
514	X	<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	35	7	20	1
515	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	55	10	22	1
516	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	40	4	22	3
517	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	12	25	1
518	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	35	7	20	1
519	X	<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	45	8	23	2
520	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	45	8	22	1
521	X	<i>Acer platanoides</i> L., doppelt.	Spitz-Ahorn	25/30	8	18	1
522	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	6	18	1
523	X	<i>Tsuga canadensis</i> (L.) Carr.	Kanadische Hemlockstanne	35	4	18	2
524	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	35	7	22	1
525	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	50	10	20	2
526	X	<i>Acer campestris</i> L.	Feld-Ahorn	20	5	18	1
527	X	<i>Prunus avium</i> L.	Vogel-Kirsche	25	4	20	1
528	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	6	20	1
529	X	<i>Prunus avium</i> L.	Vogel-Kirsche	10	3	12	1
530	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	70	14	25	1
531	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	4	22	1
532	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	20	4	22	1
533	X	<i>Tilia platyphyllos</i> Scop. 4 stämmig	Sommer-Linde	15/20/20/20	8	22	1
534	X	<i>Tsuga canadensis</i> (L.) Carr.	Kanadische Hemlockstanne	40	3	22	2
535	X	<i>Tsuga canadensis</i> (L.) Carr.	Kanadische Hemlockstanne	40	6	22	2
536	X	<i>Juniperus virginiana</i> L.	Rozeder	30	2	20	4
537	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	25	5	22	1
538	X	<i>Tsuga canadensis</i> (L.) Carr. doppelt.	Kanadische Hemlockstanne	20/25	5	22	2
539	X	<i>Corylus colurna</i> L.	Baum-Hasel	7	3	8	1
540	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	40	15	25	1
541	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	16	25	1
542	X	<i>Picea omorica</i> (Panic.) Purkyně.	Serbische Fichte	3	0,5	5	1
543	X	<i>Picea omorica</i> (Panic.) Purkyně.	Serbische Fichte	5	1,5	3	1
544	X	<i>Picea omorica</i> (Panic.) Purkyně.	Serbische Fichte	5	1,5	4	1
545	X	<i>Picea omorica</i> (Panic.) Purkyně.	Serbische Fichte	6	2	4	1
546	X	<i>Picea omorica</i> (Panic.) Purkyně.	Serbische Fichte	6	2	4	1

1	2	3	4	5	6	7	8
547	X	<i>Picea omorica</i> (Panic.) Purk.	Serbische Fichte	6	2	4	1
548		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	14	25	2
549		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	55	10	25	2
550		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	4	22	1
551		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	20	4	22	1
552		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	25	5	22	1
553		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	20	5	22	1
554	X	<i>Juniperus virginiana</i> L.	Rozeder	15	2	20	4
555	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	25	6	22	1
556	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	4	22	1
557	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	25	5	22	1
558	X	<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	20	7	20	1
559		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	20	6	18	2
560		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	6	20	2
561		<i>Tsuga canadensis</i> (L.) Carr.	Kanadische Hemlockstanne	40	5	20	2
562	X	<i>Taxus baccata</i> L., 4-stämmig	Gemeine Eibe	10/15/20/25	8	15	1
563		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	40	12	20	1
564		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	30	6	20	2
565		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	30	7	20	1
566		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	7	22	1
567	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	5	22	1
568	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	9	22	2
569	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	45	13	22	1
570	X	<i>Quercus palustris</i> Murrch.	Stumpf-Eiche	55	6	22	2
571	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	40	8	22	1
572	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	7	22	1
573	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	30	3	22	1
574	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Rot-Buche	75	10	23	2
575	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Stiel-Eiche	50	7	23	2
576	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	50	9	22	1
577	X	<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	15	4	18	1
578	X	<i>Quercus robur</i> L., 'Fastigiata'	Pyramiden-Eiche	50	7	23	2
579	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	40	7	22	1
580	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	40	6	22	1
581	X	<i>Quercus robur</i> L., 'Fastigiata'	Pyramiden-Eiche	55	6	22	2
582	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	35	6	22	2
583	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	15	4	18	1
584	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	20	4	20	1
585	X	<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	40	6	20	1
586	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	45	6	22	1
587	X	<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh.	Rot-Esche	40	3	22	2

1	2	3	4	5	6	7	8
588	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	4	22	1
589		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	55	9	23	2
590		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	50	8	23	2
591		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	45	7	23	3
592		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	35	4	22	3
593		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	55	9	23	2
594		<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	60	12	25	2
595		<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh.	Rot-Esche	35	5	22	1
596		<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	45	7	12	1
597		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	50	7	22	1
598		<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Roßkastanie	40	5	22	1
599		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	35	5	22	1
600		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	50	12	22	1
601		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	85	15	22	4
602		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	45	8	20	4
603		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	50	7	22	2
604		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	30	5	22	1
605		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	4	22	2
606		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	5	22	1
607		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	4	22	2
608		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	30	4	22	1
609		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	25	5	22	1
610		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	35	9	22	1
611	X	<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	40	7	20	1
612		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	30	6	18	1
613		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	40	7	20	1
614		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	50	6	22	2
615		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	25	7	18	1
616		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	6	22	1
617		<i>Sorbus aucuparia</i> L.	Gemeine Eibersche	20	3	9	2
618		<i>Ulmus laevis</i> Pall.	Flatters-Ulme	15	3	10	1
619	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	65	10	23	1
620	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	75	13	23	2
621		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	40	8	18	2
622	X	<i>Aesculus hippocastanum</i>	Gemeine Roßkastanie	40	8	2	1
623	X	<i>Fagus sylvatica</i> L.	Blut-Buche	60	10	22	1
624		f. purpurea (Ait.) Schneid.	Winter-Linde	60	12	25	1
625		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	65	10	25	2
626		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	8	25	2
627		<i>Fagus sylvatica</i> L.	Blut-Buche	85	15	25	1
627		f. purpurea (Ait.) Schneid.	Blut-Buche	85	15	25	1

1	2	3	4	5	6	7	8
628		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	55	8	23	1
629		<i>Fagus sylvatica</i> L.	Rot-Buche	85	18	23	1
630		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	20	6	18	1
631	X	<i>Prunus mahaleb</i> L.	Stem-Weidusel	10	4	4	1
632	X	<i>Acer rufinerve</i> S.Q.Z.	Rostnerviger Ahorn	1,5	1	1,5	1
633	X	<i>Acer rufinerve</i> S.Q.Z.	Rostnerviger Ahorn	1	0,5	0,5	1
634		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	35	10	20	1
635		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winters-Eiche	30	5	22	2
636		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	40	11	23	2
637		<i>Crataegus pedicellata</i> Sarg.	Scharlach-Weißdorn	13	5	9	2
638		<i>Betula pendula</i> Roth.	Sand-Birke	25	3	22	3
639		<i>Tilia cordata</i> Mill., 3 stämmig	Winter-Linde	25/30/35	10	22	2
640		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	30	6	23	1
641		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	25	4	23	2
642		<i>Carpinus betulus</i> L., doppelt.	Gemeine Hainbuche	25/25	7	22	2
643		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	25	7	18	2
644	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	15	3	10	3
645	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	45	9	23	2
646		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	55	11	23	2
647		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	25	4	22	3
648		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	7	22	2
649	X	<i>Gnigko bitoba</i> L.	Gnigko-Baum	15	2	8	1
650		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	45	16	22	1
651		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn, doppelt.35/40	15	2	1	1
652	X	<i>Taxus baccata</i> L.	Gemeine Eihe	8/8/10/15	8	2,5	1
653		<i>Doxystoma</i> ¹	4 stämmig				
653		<i>Taxus baccata</i> L., doppelt.	Gemeine Eihe	13/16	6	8	1
654		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	55	12	22	2
655		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	12	23	1
656		<i>Crataegus pedicellata</i> Sarg., doppelt.	Scharlach-Weißdorn	14/14	6	8	2
657		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	45	8	20	1
658	X	<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	30	5	23	1
659		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	12	23	2
660		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	65	5	22	2
661		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	25	6	20	1
662		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	15	5	18	1
663		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	20	3	20	2
664		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	30	7	20	2
665		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	65	14	23	1
666		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	25	6	20	1
667		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	25	6	20	1

1	2	3	4	5	6	7	8
668		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	20	5	18	1
669		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	6	18	1
670		<i>Acer platanoides</i> L., 3 stämmig	Spitz-Ahorn	30/35/60	10	20	1
671		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	45	12	20	1
672		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	1,5/20/25/25	9	20	1
673	X	<i>Purpureum</i> ¹ (Clark)	6 stämmig	30/35			
673	X	<i>Crataegus monogyna</i> Jacq., 3 stämmig	Eingriffeliger Weißdorn	7/10/10	4	8	1
674		<i>Betula pendula</i> Roth.	Sand-Birke	13	3	8	1
675		<i>Anhus glutinosa</i> (L.) Gaertn.	Schwarz-Erle	35	6	18	
676		<i>Betula pendula</i> Roth.	Sand-Birke	30	4	18	1
677		<i>Crataegus pedicellata</i> Sarg., 6 stämmig	Scharlach-Weißdorn	5/5/5/10/15	6	7	2
678		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	70	10	18	1
679		<i>Crataegus pedicellata</i> Sarg.	Scharlach-Weißdorn	13	4	8	3
680		<i>Crataegus pedicellata</i> Sarg.	Eingriffeliger Weißdorn	10	2	7	1
681		<i>Betula pendula</i> Roth.	Sand-Birke	10	3	12	1
682		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	110	15	25	1
683		<i>Crataegus pedicellata</i> Sarg.	Scharlach-Weißdorn	15	5	9	3
684		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	75	14	23	1
685		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	45	8	22	3
686	a	<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	35	5	20	5
686	b	<i>Quercus palustris</i> Müllchh.	Sumpf-Eiche	45	5	20	4
687	a	<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	50	8	22	3
687	b	<i>Crataegus pedicellata</i> Sarg.	Scharlach-Weißdorn	8	3	9	3
688		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	35	7	22	2
689		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	30	5	22	2
690		<i>Quercus robur</i> L., doppelt.	Stiel-Eiche	45	8	23	3
691		<i>Quercus robur</i> L., doppelt.	Stiel-Eiche	30/55	12	22	1
692		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	35	6	23	2
693		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	40	7	22	1
694		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	70	9	23	1
695		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	25	6	20	1
696		<i>Ulmus glabra</i> Huds.	Berg-Ulm	15	3	7	3
697		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	30	7	22	1
698		<i>Tilia cordata</i> L., doppelt.	Winter-Linde	20/25	6	18	1
699		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	25	5	22	1
700		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	34	6	22	1
701		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	60	10	23	1
702		<i>Quercus robur</i> L. <i>Fastigiata</i> ²	Pyramiden-Eiche	45	2	23	3
703	X	<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	70	10	23	2
704		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	50	7	22	2
705		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	35	8	20	3

1	2	3	4	5	6	7	8
706		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	50	9	20	1
707		<i>Tilia cordata</i> Mill.	Winter-Linde	45	6	22	2
708		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	35	8	22	1
709		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	35	8	22	2
710		<i>Fraxinus excelsior</i> L.	Gemeine Esche	30	8	22	1
711		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	55	9	22	1
712		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	50	8	22	2
713		<i>Aesculus hippocastanum</i> L.	Gemeine Kollkastanie	35	7	22	1
714		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	50	9	22	1
715		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	40	12	18	1
716		<i>Carpinus betulus</i> L.	Gemeine Hainbuche	20	8	18	1
717		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	25	6	22	1
718		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn, doppelt	30/35	10	22	1
719		<i>Alnus glutinosa</i> (L.) Gaertn.	Schwarz-Erle	35	4	20	2
720		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	30	5	22	1
721		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	35	10	22	1
722		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	35	8	22	1
723		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	35	8	22	1
724		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	55	8	22	2
725		<i>Allianthus altissima</i> (Mill.) Swingle	Göterbaum	30	7	22	1
726		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	90	10	22	3
727		<i>Allianthus altissima</i> (Mill.) Sw.	Göterbaum	85	9	23	3
728		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	45	8	20	1
729		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	45	9	20	2
730		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	40	9	20	1
731		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	35	6	22	3
732		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	30	7	20	2
733		<i>Robinia pseudoacacia</i> L.	Gemeine Robinie	30	4	20	4
734		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	14	23	2
735		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	45	8	20	2
736		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	14	20	2
737		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	40	12	12	2
738		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	40	10	15	3
739		<i>Tilia cordata</i> Mill. doppelt.	Winter-Linde	30/35	8	18	2
740		<i>Crataegus pedicellata</i> Sieg. doppelt.	Scharlach-Weißdorn	11/13	6	9	3
741		<i>Tilia tomentosa</i> Moench.	Ungarische Silber-Linde	85	17	22	1
742		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	60	14	22	1
743		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	30	7	20	1
744		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	35	7	20	1

1	2	3	4	5	6	7	8
745		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	45	7	20	1
746		<i>Prunus avium</i> L.	Vogel-Kirsche	35	5	20	1
747		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	40	10	20	1
748		<i>Laxodium distichum</i> (L.) Rich.	Sumpf-Zypressen	55	5	20	1
749		<i>Pinus nigra</i> Arnold	Schwarz-Kiefer	35	4	20	2
750		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	35	10	20	1
751	X	<i>Betula pendula</i> Roth.	Sand-Birke	9	1,5	7	1
752		<i>Tilia x eucblora</i> K. Koch.	Krumm-Linde	50	7	22	1
753		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	45	7	22	3
754		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	40	2	22	3
755		<i>Tilia platyphyllos</i> Scop.	Sommer-Linde	65	20	22	1
756		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	50	11	22	1
757		<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh.	Rot-Esche	30	5	22	1
758		<i>Acer platyphyllos</i> L.	Spitz-Ahorn	35	20	22	1
759		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	35	7	20	2
760		<i>Tilia cordata</i> L.	Winter-Linde	40	9	22	1
761		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	30	9	22	1
762		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	35	8	22	1
763		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	25	2	10	4
764		<i>Acer platanoides</i> L., 4 stämmig	Spitz-Ahorn	20/20/2/25	9	22	1
765		<i>Quercus cerris</i> L.	Zerr-Eiche	60	14	23	1
766		<i>Quercus petraea</i> Liebl.	Trauben-Eiche	60	16	23	1
767		<i>Muscavivensis</i> <i>Tilia cordata</i> Mill., mehrsstämmig	Winter-Linde	85	10	20	3
768		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	40	9	22	1
769		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	30	7	18	1
770		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	40	8	22	1
771		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	50	7	23	2
772		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	35	11	20	2
773		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	35	7	22	1
774		<i>Acer pseudoplatanus</i> L.	Berg-Ahorn	30	6	18	1
775		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	60	16	23	1
776		<i>Acer platanoides</i> L.	Spitz-Ahorn	25	5	20	1
777		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	30	6	20	1
778		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	20	5	18	1
779		<i>Quercus cerris</i> L.	Quercus robur L.	60	12	22	1
780	X	<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	40	9	18	3
781	X	<i>Salix alba</i> L. 'Tristis'	Gelbe Trauer-Weide	45			
782		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	70	18	22	3
783		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	50	7	22	3
784		<i>Quercus robur</i> L.	Stiel-Eiche	50	7	22	2

1	2	3	4	5	6	7	8
785			Stiel-Eiche	80	17	22	2
786			Pyramiden-Pappel	50	4	23	4
787			Tilia cordata Mill.	45	9	20	1
788			Winter-Linde	40	8	22	1
789			Stiel-Eiche	50	8	22	1
790			Acer platanoides L.	25	7	20	2
791			Spitz-Ahorn	50	9	22	1
792			Blut-Buche	50	16	18	2
793			Acer platanoides L.	85	14	23	2
794			Tilia platyphyllos Scop.	60	10	20	3
795			Acer platanoides L.	60/80	14	22	2
796			Stiel-Eiche	25	7	15	2
797			Winter-Linde	95	16	23	2
798			Quercus robur L.	35	7	20	1
799			Rote Fäule	30	11	18	2
800			Acer platanoides L.	35/40/55	9	22	1/3
801			Tilia cordata Mill., 3 stämmig	75	9	22	3
802			Hänge-Silber-Linde	55	6	22	1
803			Stiel-Eiche	40	8	23	2
804			Winter-Linde	45	12	22	1
805			Gemeine Esche	85	14	20	1
806			Blut-Buche	55	7	18	2
807			Blut-Buche	50	8	22	2
808			Blut-Buche	60	10	22	1
809			Schwarze-Erle	25/30/35	8	22	2
810			Schwarz-Erle	45	4	22	3
811			Ahnus glutinosa (L.) Gaertn.	40	4	22	3
812			Ahnus glutinosa (L.) Gaertn.	10	3	4	2
813			Einfrüchtiger Weißblorn	30	6	22	1
814			Schwarz-Erle	35	7	22	2
815			Ahnus glutinosa (L.) Gaertn.	45	9	22	1
816			Spitz-Ahorn	30	9	20	2
817			Acer pseudoplatanus L.	30	4	2	2
818			Crataegus pedunculata Sarg.	75	9	23	1
819			Winter-Linde	25	4	18	2
820			Ahnus glutinosa (L.) Gaertn.	35	4	19	3
821			Schwarz-Erle	10	2	3	3
822			Gemeine Eibe	10	2	3	3

1	2	3	4	5	6	7	8
822			Blut-Buche	40	6	10	3
823			Fagus sylvatica L.	55	12	22	1
824			f. purpurea (Ait.) Schneid.	13	4	9	1
825	X		Acer cappadocicum Gleditsch.	35	12	15	2
826			Cornus mas L.	75	12	18	3
827			Palmäpfelbaum (Tausch)	30	5	22	2
828			Castanea sativa Mill.	30	5	22	2
829			Fraxinus excelsior L.	100	18	22	2
830			Acer pseudoplatanus L.	85	8	23	1
831			Fagus sylvatica L. f. purpurea (Ait.) Schneid.	45	7	23	1
832			Acer cappadocicum Gleditsch.	40	8	23	2
833			Aesculus hippocastanum L.	20/20/25/30	20	23	1
834			Tilia cordata Mill.	35/35/40/40	40		
835			Blut-Buche	30	6	15	1
836			Acer pseudoplatanus L.	25	5	15	1
837			Tilia cordata Mill.	25	4	15	1
838			Prunus avium L.	45	12	22	2
839			Vogel-Kirsche	40	7	23	1
840			Spitz-Ahorn	70	16	23	1
841			Winter-Linde	85	18	20	1
842			Blut-Buche	20	5	10	1
843			f. purpurea (Ait.) Schneid.	25	6	15	1
844			Europäische Lärche	65	14	22	1
845			Larix decthia Mill.	50	9	22	1
846			Stiel-Eiche	35	9	18	1
847			Quercus robur L.	45	5	10	1
848			Vogel-Kirsche	50	12	25	3
849			Prunus avium L.	45	8	23	1
850			Tilia platyphyllos Scop.	50	8	23	1
851			Fagus sylvatica L.	45	12	23	1
852			Aesculus hippocastanum L.	40	10	23	1
853	X		Fagus sylvatica L.	40	8	23	1
854			f. purpurea (Ait.) Schneid.	50	7	22	2
855			Ahnus glutinosa (L.) Gaertn.	30/30	7	20	1
856			Acer pseudoplatanus L.	30	9	20	1
857			Purpureum/(Clark)				
858			Acer platanoides L.				

1	2	3	4	5	6	7	8
857	Carpinus betulus L.		Gemeine Hainbuche	13	4	12	1
858	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	60	16	23	2
859	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	20	3	18	1
860	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	20	6	20	1
861	Quercus robur L.		Süß-Eiche	20	7	12	1
862	Quercus robur L. 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	55	7	22	1
863	Fagus sylvatica L.		Hänge-Rot-Buche	50	12	18	1
	Pendula' Loudon.						
864	Tilia petiolaris DC.		Hänge-Silber-Linde	60	8	22	2
865	Tilia platyphyllos Scop.		Sommer-Linde	40	6	22	1
866	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	35	6	22	3
867	Tilia platyphyllos Scop.		Sommer-Linde	35	7	22	1
868	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	35	7	22	1
869	Tilia platyphyllos Scop.		Sommer-Linde	35	7	22	1
870	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	25	4	20	2
	'Schwedleri' K. Koch.						
871	Salix alba L. 'Tristis'		Gelbe-Trauer-Weide	55	7	8	4
872	Tilia petiolaris DC.		Hänge-Silber-Linde	60	8	22	2
873	Betula pendula Rob.		Sand-Birke	30	4	22	1
874	Fagus sylvatica L.		Blut-Buche	40	7	22	1
	f. purpurea (Ait.) Schneid.						
875	Abus glutinosa (L.) Gaertn.		Schwarz-Erle	35	3	22	2
876	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	20	6	22	1
877	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	30	5	22	2
878	X Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	25	6	22	1
879	Tilia cordata L., doppelst.		Winter-Linde	35/35	10	22	2
880	Quercus robur L. 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	50	9	23	1
881	Acer mansipessantianum L.		Französischer Ahorn	30	7	20	1
882	Fagus sylvatica L.		Blut-Buche	40	9	22	1
	f. purpurea (Ait.) Schneid.						
883	Abus glutinosa (L.) Gaertn.		Schwarz-Erle	40	5	22	3
884	Abus glutinosa (L.) Gaertn.		Schwarz-Erle	40	6	22	4
885	Fagus sylvatica L.		Blut-Buche	65	12	23	1
	f. purpurea (Ait.) Schneid.						
886	Carya ovata (Mill.)		Schuppenmännchen- Hickory	35	6	20	4
887	Fagus sylvatica L.		Blut-Buche	50	12	23	1
	f. purpurea (Ait.) Schneid.						
888	Fagus sylvatica L.		Blut-Buche	55	12	23	1
	f. purpurea (Ait.) Schneid.						
889	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	60	12	23	1
890	X Acer negundo L.		Eschen-Ahorn	13	6	12	1

1	2	3	4	5	6	7	8
891	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	65	14	20	3
	'Aureo-vangantum'						
892	Tilia petiolaris DC.		Hänge-Silber-Linde	110	16	23	1
893	Cretaeagus monogyna Jacq.		Eingriffeliger Weibdorn	17	3	10	1
894	Laburnum anagyroides Med.		Gemeiner Goldregen	11	2	9	2
895	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	25	8	18	1
896	Fagus sylvatica L.		Hänge-Blut-Buche	4	0,5	3	1
	'Purpurea pendula'						
897	Quercus robur L.		Süß-Eiche	45	10	22	2
898	Quercus robur L. 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	60	8	22	1
899	X Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	45	5	20	1
900	X Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	40	6	20	1
901	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	25	8	18	3
902	Sambucus nigra L.		Schwarzer Holunder	15	3	7	2
903	Quercus robur L. 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	45	3	23	2
904	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	55	12	22	2
905	Quercus robur L. 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	70	6	22	1
906	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	55	12	22	2
907	Carpinus betulus L.		Gemeine Hainbuche	35	7	20	2
908	Carpinus betulus L.		Gemeine Hainbuche	45	8	20	1
909	Tilia platyphyllos Scop.		Sommer-Linde	90	14	23	1
910	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	90	16	22	2
911	Carpinus betulus L.		Gemeine Hainbuche	50	10	18	3
912	Quercus robur L.		Süß-Eiche	85	16	22	1
913	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	30	6	20	1
914	Pinus nigra Arnold.		Schwarz-Kiefer	45	7	20	2
915	Platanus x acerifolia (Ait.) Willd.		Platane	90	16	22	2
916	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	70	16	22	1
917	Prunus serotina Ehrh.		Späte Traubenkirsche	45	10	20	2
918	Quercus robur L. 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	85	12	20	1
919	Aesculus x neglecta Lindl.		Corollinen-Roßkastanie	40	8	20	1
920	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	45	9	20	1
921	Aesculus x cernua Hayne		Rotblühende Roßkastanie	40	7	20	2
922	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	50	8	22	3
923	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	60	13	22	1
924	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	65	12	21	2
925	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	40	8	18	4
926	Sorbus intermedia (Ehrh.) Pers.		Schwarze Mehlbeere	60	8	22	4
927	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	50	10	22	1

1	2	3	4	5	6	7	8
928		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	55	7	20	1
929		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	60	10	22	1
930		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	55	14	22	1
931		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	85	15	23	1
932		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	80	13	23	1
933		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	70	13	23	1
934		Rubia pseudococcia L.	Gemeine Robinie	30	8	12	1
935		Quercus cerris L.	Zerr-Eiche	105	18	23	1
936		Tilia platyphyllos Scop. 3 stämmig	Sommer-Linde	60/63/70	14	23	1
937		Acer platanoides L. 'Schweller' (K. Koch.)	Spitz-Ahorn	50	8	22	1
938		Quercus palustris Münchh.	Sumpf-Eiche	70	10	23	3
939		Larix decidua Mill.	Europäische Lärche	70	8	23	2
940		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	65	10	22	1
941		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	40	10	22	1
942		Aesculus hippocastanum L.	Gemeine Rosskastanie	50	8	22	1
943		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	80	16	23	2
944		Quercus rubra L.	Amerikanische Rot-Eiche	125	20	25	1
945		Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	30	8	22	1
946		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	25	4	20	1
947		Carpinus betulus L., doppelt.	Gemeine Hainbuche	45/50	12	20	2
948		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	20	30	20	1
949		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	20	4	20	1
950		Larix decidua Mill.	Europäische Lärche	60	6	23	2
951		Fraxinus excelsior L.	Gemeine Esche	60	12	23	1
952		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	45	12	22	1
953		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	105	14	23	3
954		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	40	10	23	1
955		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	45	6	23	2
956		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	50	7	23	1
957		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	80	11	23	2
958		Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	35	8	22	1
959		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	60	8	23	2
960		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	70	14	23	2
961		Fagus sylvatica L.	Rot-Buche	65	12	23	1
962		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	70	14	22	3
963	X	Prunus avium L.	Vogel-Kirsche	25	6	10	1
964	X	Prunus avium L.	Vogel-Kirsche	14	3	8	2
965a	X	Prunus avium L.	Vogel-Kirsche	10	3	7	2
965b	X	Crataegus pedicellata Sarg.	Scharlach-Weißdorn	10	4	7	1

1	2	3	4	5	6	7	8
966		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	20	5	18	2
967		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	20	4	18	1
968		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	20	3	18	2
969	X	Purpureum (Clark)	Berg-Ahorn	40	5	20	1
970	X	Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	25	6	20	1
971		Juniperus virginiana L.	Rotzeder	30	2	18	5
972		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	45	7	20	1
973		Fagus sylvatica L.	Blut-Buche	80	15	23	1
974		f. purpurea (Ait.) Schneid.	Stiel-Eiche	45	8	22	2
975		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	35	4	22	2
976		Quercus robur L.	Winter-Linde	30	6	22	1
977		Tilia cordata Mill.	Scharlach-Eiche	40	6	23	2
978		Quercus coccinea Münchh.	Winter-Linde	20	4	20	1
979		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	20	4	20	1
980		Acer pseudoplatanus L.	Berg-Ahorn	25	6	20	1
981		Purpureum (Clark)	Berg-Ahorn	25	6	20	1
982	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	55	9	22	3
983	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	30	7	22	2
984		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	30	6	22	1
985		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	65	12	23	2
986		Fagus sylvatica L.	Blut-Buche	75	17	23	1
987		f. purpurea (Ait.) Schneid.	Blut-Buche	75	17	23	1
988		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	60	12	22	2
989		Tilia x euchlora K. Koch.	Krim-Linde	40	6	22	1
990	X	Quercus robur L. 'Festigiata'	Pyramiden-Eiche	5	0,5	3	1
991	X	Quercus robur L. 'Festigiata'	Pyramiden-Eiche	5	0,5	3	1
992	X	Quercus robur L. 'Festigiata'	Pyramiden-Eiche	5	0,5	3	1
993	X	Quercus robur L. 'Festigiata'	Pyramiden-Eiche	5	0,5	3	1
994	X	Tilia platyphyllos Scop.	Sommer-Linde	45	8	23	2
995	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	35	5	18	2
996	X	Carpinus betulus L.	Gemeine Hainbuche	35	5	18	2
997	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	25	7	15	1
998	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	20	3	20	1
999	X	Quercus robur L.	Stiel-Eiche	25	4	20	1
1000		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	25	4	20	1
1001		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	15	2	18	2
1002		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	20	4	22	1
		Acer platanoides L.	Spitz-Ahorn	20	4	22	1
		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	25	7	22	1
		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	30	4	22	1
		Tilia cordata Mill.	Winter-Linde	35	6	22	1
		Quercus cerris L.	Zerr-Eiche	35	6	22	1
		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	25	3	23	1
		Quercus robur L.	Stiel-Eiche	30	6	20	3
		Quercus robur L. 'Festigiata'	Pyramiden-Eiche	35	2	20	3

1	2	3	4	5	6	7	8
1003	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	25	6	18	2
1004	Quercus coccinea Muhlh.		Scharloch-Eiche	25	4	23	1
1005	Tilia platyphyllos Scop.		Sommer-Linde	30	7	22	1
1006	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	20	4	22	1
1007	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	25	2	23	1
1008	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	25	4	23	1
1009	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	40	8	23	2
1010	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	40	9	22	2
1011	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	20	4	20	1
	'Purpureum'(Clark)						
1012	Taxus baccata L.		Gemeine Eibe	30	7	18	2
1013	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	30	6	12	1
1014	Acer platanoides L.		Spitz-Ahorn	45	10	20	1
1015	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	55	13	20	4
1016	Taxus baccata L., doppelst.		Gemeine Eibe	10/13	3	7	3
1017	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	25	3	20	2
1018	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	20	6	20	1
1019	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	25	7	20	1
1020	Fagus sylvatica L.		Blut-Buche	60	13	23	3
	f. purpurea (Aut.) Schneid						
1021	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	60	7	23	3
1022	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	45	9	23	3
1023	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	60	9	23	2
1024	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	65	10	23	2
1025	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	40	4	23	2
1026	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	65	12	25	1
1027	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	60	7	25	1
1028	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	60	8	23	3
1029	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	80	12	23	2
1030	Tilia platyphyllos Scop.		Sommer-Linde	40	6	22	1
1031	Aesculus hippocastanum L.		Gemeine Roßkastanie	45	7	20	1
1032	Aesculus hippocastanum L.		Gemeine Roßkastanie	50	9	22	1
1033	Aesculus hippocastanum L.		Gemeine Roßkastanie	50	7	22	1
1034	Tilia platyphyllos Scop.		Sommer-Linde	30	5	22	1
1035	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	55	8	23	3
1036	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	50	9	23	2
1037	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	40	7	22	2
1038	Quercus robur L., 'Fastigiata'		Pyramiden-Eiche	45	9	23	2
1039	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	95	18	22	2
1040	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	65	16	23	2
1041	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	30	5	23	1
1042	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	45	8	23	1

1	2	3	4	5	6	7	8
1043	Aesculus hippocastanum L.		Gemeine Roßkastanie	35	7	22	1
1044	Fagus sylvatica L.		Rot-Buche	60	16	23	3
1045	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	35	7	22	1
1046	'Purpureum'(Clark)						
	Alnus glutinosa (L.) Gaertn., 4 stämmig.		Schwarz-Erle	30/35/35/35	12	22	1
1047	Alnus glutinosa (L.) Gaertn., 3 stämmig.		Schwarz-Erle	40	8	22	1
1048	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	55	10	22	2
	'Purpureum'(Clark)						
1049	Tilia cordata Mill.		Winter-Linde	50	9	23	2
1050	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	50	14	22	1
1051	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	40	10	20	1
1052	Quercus robur L.		Stiel-Eiche	50	12	20	1
1053	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	50	10	20	1
1054	Crataegus monogyna Jacq.		Engfrüchtiger-Weißdorn	35	3	10	5
1055	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	55	10	20	2
1056	Alnus glutinosa (L.) Gaertn., 3-stämmig.		Schwarz-Erle	20/25/30	7	15	1
1057	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	20	4	10	4
	'Purpureum'(Clark)						
1058	Malus sylvestris Mill., doppelst.		Wild-Äpfel	14/20	6	12	2
1059	Betula pendula Roth.		Sand-Birke	40	7	20	1
1060	Betula pendula Roth.		Sand-Birke	25	4	15	1
1061	Acer pseudoplatanus L.		Berg-Ahorn	20/20/20/15	12	18	1
	'Purpureum'(Clark)						
			14 stämmig	12/20/20/25			
				30/20/15/13			
				20/20			
1062	Salix alba L.		Silber-Weide	30	3	6	4
1063	Salix alba L.		Silber-Weide	20	4	5	4
1064	Salix alba L.		Silber-Weide	25	4	8	5
1065	X. Alnus glutinosa (L.) Gaertn.		Schwarz-Erle	30	6	20	2
1066	X. Quercus robur L.		Stiel-Eiche	35	8	20	2
1067	X. Alnus glutinosa (L.) Gaertn., doppelst.		Schwarz-Erle	30/30	4	20	4
1068	X. Quercus robur L.		Stiel-Eiche	25	4	18	4
1069	X. Salix alba L., 'Tristis'		Gelbe Trauer-Weide	65	0	0	4

Tabelle 2 Arten- und Sortenverzeichnis mit Stückzahlen

Botanischer Name	Deutscher Name	Stück
<i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn	4
<i>Acer cappadocicum</i>	Kolchischer Ahorn	2
<i>Acer monspessulanum</i>	Französischer Ahorn	2
<i>Acer negundo</i>	Eschen-Ahorn	2
<i>Acer platanoides</i>	Spitz-Ahorn	160
<i>Acer platanoides</i> 'Palmatifidum'	Schlitzblättriger Spitz-Ahorn	1
<i>Acer platanoides</i> 'Schwedlen'	Schwedlers Spitz-Ahorn	3
<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn	41
<i>Acer pseudoplatanus</i> 'Aureo-variegatum'	Buntblättriger Berg-Ahorn	1
<i>Acer pseudoplatanus</i> 'Purpureum'	Blut Berg-Ahorn	16
<i>Acer rufinerve</i>	Rostnerviger Ahorn	2
<i>Acer tataricum</i>	Tatarischer Steppen-Ahorn	1
<i>Aesculus hippocastanum</i>	Gemeine Roßkastanie	35
<i>Aesculus pavia</i>	Rote Pavia	1
<i>Aesculus x carnea</i>	Rotblühende Roßkastanie	1
<i>Aesculus x neglecta</i>	Carolinen-Roßkastanie	1
<i>Ailanthus altissima</i>	Götterbaum	4
<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarz-Erle	18
<i>Betulus pendula</i>	Sand-Birke	10
<i>Carpinus betulus</i>	Gemeine Hainbuche	52
<i>Carya ovata</i>	Schuppenrinden-Hickory	1
<i>Castanea sativa</i>	Eß-Kastanie	1
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche	4
<i>Corylus colurna</i>	Baum-Hasel	1
<i>Crataegus pedicellata</i>	Scharlach-Dorn	11
<i>Crataegus monogyna</i>	Eingrifflicher Weißdorn	4
<i>Fagus sylvatica</i>	Rot-Buche	61
<i>Fagus sylvatica</i> 'Pendula'	Hänge Rot-Buche	1
<i>Fagus sylvatica</i> 'Purpurea pendula'	Hänge Blut-Buche	1
<i>Fagus sylvatica</i> f. <i>purpurea</i>	Blut-Buche	22
<i>Fraxinus excelsior</i>	Gemeine Esche	43
<i>Fraxinus excelsior</i> 'Diversifolia'	Einblatt-Esche	1
<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh.	Rot-Esche	7
<i>Fraxinus pennsylvanica</i> Marsh. 'Aucubifolia'	Aucubenblättrige Rot-Esche	1
<i>Ginkgo biloba</i>	Ginkgo	1
<i>Gymnocladus dioecus</i>	Geweihbaum	1
<i>Juniperus virginiana</i>	Rotzeder (Virginischer Wacholder)	3
<i>Laburnum anagyroides</i>	Goldregen	1
<i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	9
<i>Malus sylvestris</i>	Wild-Apfel	1
<i>Malus sylvestris</i> var. <i>domestica</i>	Kultur-Apfel	6
<i>Platanus x acerifolia</i>	Platane	1
<i>Picea abies</i>	Gemeine Fichte	1
<i>Picea omorica</i>	Serbische Fichte	6
<i>Picea pungens</i>	Stech-Fichte	1
<i>Picea pungens</i> 'Glauca'	Stech-Fichte	3
<i>Pinus nigra</i>	Schwarz-Kiefer	15
<i>Pinus ponderosa</i>	Gelb-Kiefer	1
<i>Pinus strobus</i>	Weymouths-Kiefer	6
<i>Populus alba</i>	Silber-Pappel	1
<i>Populus nigra</i> 'Italica'	Pyramiden-Pappel	1
<i>Populus x canadensis</i>	Kanadische Pappel	3
<i>Prunus avium</i>	Vogel-Kirsche	8
<i>Prunus mahaleb</i>	Stein-Weichsel	1

Botanischer Name	Deutscher Name	Stück
<i>Prunus serotina</i>	Späte Traubenkirsche	1
<i>Pyrus communis</i> var. <i>sativa</i>	Kultur-Birne	1
<i>Quercus cerris</i>	Zerr-Eiche	10
<i>Quercus coccinea</i>	Scharlach-Eiche	3
<i>Quercus palustris</i>	Sumpf-Eiche	8
<i>Quercus petraea</i> 'Muscariaensis'	Trauben-Eiche	1
<i>Quercus robur</i>	Stiel-Eiche	149
<i>Quercus robur</i> 'Fastigiata'	Pyramiden-Eiche	24
<i>Quercus rubra</i>	Amerikanische Rot-Eiche	8
<i>Rhus typhina</i>	Hirschkolben-Sumach	2
<i>Robinia pseudoacacia</i>	Gemeine Robinie	56
<i>Salix alba</i>	Silber-Weide	3
<i>Salix alba</i> 'Tristis'	Gelbe Trauer-Weide	3
<i>Salix cinerea</i>	Grau-Weide	1
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	1
<i>Sorbus aucuparia</i>	Gemeine Eberesche	1
<i>Sorbus intermedia</i>	Schwedische Mehlbeere	1
<i>Taxodium distichum</i>	Sumpf-Zypresse	1
<i>Taxus baccata</i>	Gemeine Eibe	6
<i>Taxus baccata</i> 'Dovastoniana'	Gemeine Eibe	1
<i>Tilia cordata</i>	Winter-Linde	123
<i>Tilia x euchlora</i>	Krim-Linde	3
<i>Tilia x europaea</i>	Holländische Linde	1
<i>Tilia petiolaris</i>	Hänge Silber-Linde	5
<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommer-Linde	53
<i>Tilia tomentosa</i>	Ungarische Silber-Linde	1
<i>Tsuga canadensis</i>	Kanadische Hemlockstanne	5
<i>Ulmus glabra</i>	Berg-Ulme	11
<i>Ulmus laevis</i>	Flatter-Ulme	5

Tabelle 3 Aufstellung der wichtigsten 20 Arten und Sorten und ihr Gesundheitszustand

Reihenfolge	Botanischer Name	Deutscher Name	Stück	% von insges.	Gesundheits-zustand
1	<i>Acer platanoides</i>	Spitz-Ahorn	160	14,9	1,26
2	<i>Quercus robur</i>	Stiel-Eiche	149	13,4	1,86
3	<i>Tilia cordata</i>	Winter-Linde	123	11,5	1,49
4	<i>Fagus sylvatica</i>	Rot-Buche	61	5,7	1,87
5	<i>Robinia pseudoacacia</i>	Gemeine Robinie	56	5,2	2,43
6	<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommer-Linde	53	4,9	1,34
7	<i>Carpinus betulus</i>	Gemeine Hainbuche	52	4,8	1,46
8	<i>Fraxinus excelsior</i>	Gemeine Esche	43	4,0	1,60
9	<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn	41	3,8	1,61
10	<i>Aesculus hippocastanum</i>	Gemeine Rosskastanie	35	3,2	1,23
11	<i>Quercus robur</i> 'Fastigiata'	Pyramiden-Eiche	24	2,2	1,87
12	<i>Fagus sylvatica</i> f. <i>purpurea</i>	Blut-Buche	22	2,0	1,36
13	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarz-Erle	18	1,7	2,28
14	<i>Acer pseudoplatanus</i> 'Purpureum'	Blut Berg-Ahorn	16	1,5	1,43
15	<i>Pinus nigra</i>	Schwarz-Kiefer	15	1,4	2,07
16	<i>Ulmus glabra</i>	Berg-Ulme	11	1,0	1,90
17	<i>Crataegus pedicellata</i>	Scharlach-Dorn	11	1,0	2,36
18	<i>Quercus cerris</i>	Zerr-Eiche	10	1,0	1,20
19	<i>Betula pendula</i>	Sand-Birke	10	1,0	1,20
20	<i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	9	0,9	2,22

Naturw. Beiträge Museum Dessau	Heft 10	1998	86 - 88
--------------------------------	---------	------	---------

Der ungestielte Zwergmuscheling, *Resupinatus trichotis* (PERS.) SING., in der Muldeaue bei Dessau

Ein kleiner interessanter Pilz, bei uns selten oder nur übersehen?

HANS BERNDT

Mit 1 Abbildung

Am 11. Dezember 1994 fand ich im Uferbereich der Jonitzer Mulde zwischen Autobahnzubringer Ost und Diepold (MTB 4139/4) an einer alten Weide eine Gruppe interessanter kleiner muschelförmiger Pilze. Die Fruchtkörper wuchsen als Gruppe von etwa 50 Einzelexemplaren auf der offenbar durch Windbruch freigelegten unberindeten und leicht vermorschten Stammoberfläche einer lebenden Weide, *Salix alba*.

Zunächst konnte ich die kleinen Pilzchen von unter 1 cm Größe nicht recht einordnen. Unter der Lupe betrachtet erschienen sie jedoch durch ihre ungewöhnliche Form und Oberfläche so interessant, daß ich sie zur weiteren Bestimmung mit nach Hause nahm.

Beschreibung der Fruchtkörper (siehe auch Abb. 1)

- Hut: ca. 3 - 8 mm Durchmesser, stiellos seitlich oder am Hutscheitel resupinat am Substrat angeheftet, Oberseite von Ansatzstelle her grauschwarz filzig, striegelig; Randzone graubraun, glatt bis fein wellig, runzlig.
- Lamellen: graubraun, relativ breit, gegen die Anwachsstelle zusammenlaufend, Schneiden weißlich.
- Sporen: rund, glatt, hyalin (Sporenstaub weiß), 4 - 5 µm.
- Fleisch: graubraun, im Schnitt deutliche gelatinöse Schicht im Hutfleisch.
- Stiel: fehlend.

Bestimmung

Nach MOSER (1983) wurde die Art aufgrund der oben angeführten Merkmale als *Resupinatus trichotis* bestimmt. Die Abgrenzung von der sehr ähnlichen Art *R. applicatus* erfolgt über die andersartige Hut- und Lamellenfärbung bei etwa gleichen Mikromerkmalen. Ein guter Bestimmungsschlüssel für die Gattung *Resupinatus* kann „British Fungus Flora“ Bd. 6 Seite 62 - 64 entnommen werden.